

## STAGE DIVING Einführung in die Bühnentechnik \_W37

Blockstruktur: 4 / Praxisfeld BN

### Angebot für

Bisheriges Studienmodell > Theater > Bachelor Theater > Dramaturgie > Level 2 (2./3./4. Semester) > Wahl  
 Bisheriges Studienmodell > Theater > Bachelor Theater > Dramaturgie > Level 3 (5./6. Semester) > Wahl  
 Bisheriges Studienmodell > Theater > Bachelor Theater > Regie > Level 2 (2./3./4. Semester) > Wahl  
 Bisheriges Studienmodell > Theater > Bachelor Theater > Regie > Level 3 (5./6. Semester) > Wahl  
 Bisheriges Studienmodell > Theater > Bachelor Theater > Schauspiel > Level 2 (2./3./4. Semester) > Wahl  
 Bisheriges Studienmodell > Theater > Bachelor Theater > Schauspiel > Level 3 (5./6. Semester) > Wahl  
 Bisheriges Studienmodell > Theater > Bachelor Theater > Theaterpädagogik > Level 2 (2./3./4. Semester) > Wahl  
 Bisheriges Studienmodell > Theater > Bachelor Theater > Theaterpädagogik > Level 3 (5./6. Semester) > Wahl  
 Bisheriges Studienmodell > Theater > Bachelor Theater > Bühnenbild > Level 2 (2./3./4./5./6. Semester) > Level 2

Nummer und Typ FTH-BTH-VBN-L-0002.21H.005 / Moduldurchführung

Modul Modulvorlage MTH\_BTH\_VBN - (best.)

Veranstalter Departement Darstellende Künste und Film

Leitung Manuel Fabritz (MF), Arnd Frank, Michel Weber, Carlo Raselli

Anzahl Teilnehmende 5 - 19

ECTS 2 Credits

Lehrform Bühnenpraxis / Praxisprojekt / Workshop

Zielgruppen L2 VBN (Pflicht)

#### Wahlmöglichkeit:

L2 VSC / L2 VTP / L2 VRE / L2 VDR

L3 VSC / L3 VTP / L3 VRE / L3 VDR

#### Lernziele / Kompetenzen

Die Studierenden erwerben Kenntnisse über:

- Bühnentechnik und Sicherheit
- Licht und Video
- Audio und Ton
- Umsetzung der Settings im Team (zB Raum und Atmosphäre)

Die Teilnehmenden können:

- einfache Bühneneinrichtungen selbstständig vornehmen
- einfache Pläne für technische Anforderungen erstellen und diese an TechnikerInnen kommunizieren

#### Inhalte

Einführungsmodul in die Bühnenpraxis.

Einführung in die künstlerischen und technischen Arbeitsmittel des Bühnenraumes.

In diesem Workshop werden grundlegende Kenntnisse zur Bühnenpraxis vermittelt.

Vor allem stehen die technischen Aspekte des Bühnenraumes im Vordergrund. So werden die grundlegenden technischen Voraussetzungen, die für das Arbeiten mit Scheinwerfern, Ton und Video notwendig sind erläutert und erprobt. Zum Beispiel werden Scheinwerfer im technischen Aufbau, ihren unterschiedlichen Anwendungen und Wirkungen vorgestellt.

Auch die Steuerungstechnik via Licht- und Tonpulte und deren Verkabelung wird erklärt. Ganz praktisch können im Anschluss die erworbenen Kenntnisse in einfachen "Settings" angewendet und ausprobiert werden.

Ziel ist es, einen eigenverantwortlichen Umgang mit diesen technischen Arbeitsmitteln zu erlernen.

#### Bibliographie /

Keller, Max; Faszination Licht

## Literatur

|                                          |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            |
|------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Leistungsnachweis /<br>Testatanforderung | gem. Angaben der/des Modulverantwortlichen                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |
| Termine                                  | Raum: ZT 1.D07 Probebühne (s/s) (*13P) & ZT 1.D05 Probebühne (*13P)                                                                                                                                                                                                                                                                                        |
| Dauer                                    | Anzahl Wochen: 1 (HS: Wo:37) / Modus: 4 Tage/ Di. - Fr._Blockunterricht jeweils<br>von 10.15 - 17.00h<br>Selbststudiumszeit pro Semester: ca.                                                                                                                                                                                                              |
| Bewertungsform                           | bestanden / nicht bestanden                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |
| Bemerkung                                | Manuel Fabritz (1961, Berlin) studierte Bühnenbild am Mozarteum in Salzburg und<br>hat als Bühnebildner an verschiedenen Bühnen in Deutschland gearbeitet. Seit 2001<br>arbeitet er im Team von pleasant_net, Kommunikationsdesign, gemeinsam mit<br>Johannes Bröckers, Daniel Wagner u.a. Seit 2006 lehrt er an der ZHdK<br>Szenografie, bzw. Bühnenbild. |